

Jugendgottesdienst: Premiere und Abschied

Bischof Karl-Erich Makulla leitet seinen ersten Jugendgottesdienst in Paderborn

Soest, 20.02.2011

Zum ersten Mal leitete Bischof Karl-Erich Makulla einen Jugendgottesdienst im Bezirk Paderborn. Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Matthäus 6,24 zugrunde: "Niemand kann zwei Herren dienen: entweder er wird den einen hassen und den andern lieben, oder er wird dem einen anhangen und den andern verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon".

Bischof Makulla bezog dies auf verschiedene Entscheidungen im Leben und Glauben der Jugendlichen. Um diese angemessen meistern zu können, empfahl er ihnen „die Einbindung Gottes in die Entscheidungen."

Abwechslungsreiche Predigtbeiträge gab es durch den in Kürze in den Ruhestand gehenden Bezirksevangelisten Reinhold Krammenschneider sowie durch Priester Jörg Schürmann. Begleitet wurde der Gottesdienst durch Beiträge des Jugendchores Paderborn.

Im Anschluss an den Gottesdienst fanden sich alle in gemütlicher Atmosphäre beim Brunch wieder, um das Erlebte zu reflektieren, das Neueste zu besprechen und Gemeinschaft zu pflegen. Auch Bischof Makulla ließ es sich nicht nehmen, viele Gespräche zu führen und Kontakte zu pflegen.

20. Februar 2011

Text: RS

Fotos: GW






